

Was Shopify ist und für wen es sich eignet

Welches die technischen Vorteile von Shopify sind

Was es von anderen Shop-Systemen abhebt

Kapitel 1

Was Shopify als Shop-System so besonders macht

Shopify gilt als eines der modernsten und beliebtesten Shop-Systeme weltweit. Es gibt kaum ein Land, welches nicht Online-Shops hat, die auf Shopify aufbauen. Insofern lassen Sie uns tiefer in die Welt von Shopify einsteigen und herausfinden, was das Shop-System so besonders macht, welche technischen Vorteile es bietet und was es ist, das andere so an diesem Shop-System schätzen.

Der Einstieg in die Welt von Shopify

Was mit dem Bau und Betreiben eines eigenen Online-Shops für Snowboard-Utensilien begann, ist mittlerweile zu einem bedeutenden Unternehmen und einer der beliebtesten Shop-Plattformen der Welt herangewachsen. Einige der bekanntesten Marken weltweit betreiben ihre Online-Shops auf Shopify. Und auch Sie können den Erfolg Ihres eigenen Online-Shops auf genau dieses System aufbauen. Doch lassen Sie uns zunächst einmal einen genaueren Blick auf Shopify und die Hintergründe legen.

Was Sie unter Shopify verstehen können

Shopify ist ein cloudbasiertes Shop-System. Anders als es lange Zeit gang und gäbe war, müssen Sie sich nicht mehr einen großen Park an IT-Equipment und Geräten anschaffen, um mit dem eigenen Online-Shop starten zu können. Während es früher noch üblich war, sich eigene Server anzuschaffen, die man im Keller des eigenen Unternehmens aufstellte, diese wartete und auch schützte vor Außeneinwirkungen und Gefahren, geht dies nun mittlerweile alles digital. Ebenso müssen Sie nicht mehr hohe Anfangsinvestitionen in Kauf

nehmen, um Ihre eigene Software entwickeln zu lassen oder mit einem eigenen Team und unter hohem Personalaufwand Ihre eigene Online-Shop-Software zu programmieren.



Als cloudbasiertes Shop-System liegen sämtliche Funktionalitäten, Datenbanken und Informationen digital in der Cloud. Sie brauchen sich nicht um Server und Hosting des Online-Shops zu kümmern und können von überall mit Ihrem Benutzerkonto auf Ihren Online-Shop zugreifen und diesen steuern.

Als Shop-System erlaubt es Ihnen Shopify, einen eigenen Online-Shop zu erstellen. Sie müssen nicht mehr bei null anfangen und sämtliche technische Infrastruktur oder auch die typischen Funktionalitäten eines Online-Shops neu bauen, sondern können hier auf die Systeme von Shopify zurückgreifen. Die typischen Funktionalitäten, die Shopify für Sie abdeckt, sind folgende:

- ✓ Produkte anlegen und verwalten,
- ✓ Produkte präsentieren und verkaufen,
- ✓ Bestellungen abwickeln und verwalten,
- ✓ Abwicklung von Zahlungen,
- ✓ Kundendaten einsehen und verwalten,
- ✓ Editor zum Gestalten des Online-Shop-Auftritts,
- ✓ Rabattaktionen und andere Marketing-Aktivitäten durchführen.

Die Fülle an Möglichkeiten werden Sie im Laufe des Buches und der verschiedenen Kapitel kennenlernen und verstehen, wie Sie diese für sich und Ihren Online-Shop nutzen können.



Shopify ist eine Art Baukastensystem für Online-Shops, das es Ihnen erlaubt, Ihre Produkte an Ihre Zielgruppe zu verkaufen. Sie können auf bestehende Module und Funktionalitäten zurückgreifen und diese für Ihre Bedürfnisse anpassen. Das hilft Ihnen, mit weniger Aufwand und Ressourcen online zu verkaufen.

Hierbei ist Shopify nicht das erste Unternehmen, welches solch eine Art Baukastensystem für Online-Shops anbietet. Es ist jedoch eines, das es sich früh zur Aufgabe gemacht hat, den Händler in den Mittelpunkt zu stellen. Antrieb für das eigene Schaffen war es, die technischen Hürden für das Verkaufen von Waren im Internet, so gut es geht, für Unternehmen zu senken. Marken sollten sich auf das Bewerben, Präsentieren und Verkaufen von Produkten fokussieren können, anstatt all ihre Aufmerksamkeit und Ressourcen in die IT stecken zu müssen. Diese Philosophie, den Händler konsequent in den Mittelpunkt zu stellen, sowie die konsequente Vereinfachung technisch komplexer Fälle hat Shopify zu einem der weltweit beliebtesten Shop-Systeme werden lassen.



Das Leitbild von Shopify ist es, die technischen Einstiegsbarrieren in das Unternehmertum, so stark es geht, zu senken. Es hat es sich zur Aufgabe gemacht, Marken den Eintritt in den Online-Handel, so gut es geht, zu vereinfachen und sie hierbei zu unterstützen. Shopify sieht sich selbst an der Seite der Online-Shops

und will diesen die technischen Möglichkeiten und Chancen zur Verfügung stellen, die sonst nur den Unternehmen mit finanziellen Ressourcen vorbehalten sind. Mit ihrer Arbeit wollen sie Entrepreneurship unterstützen und eigenständige Marken und Unternehmen fördern. Nicht zuletzt daher kommt ihr englischer Leitspruch »Make commerce better for everyone«.

Wie viele Unternehmen Shopify nutzen

Die Nutzerschaft von Shopify wächst weltweit kontinuierlich. Daher ist es schwierig festzuhalten, wie viele Nutzer Shopify zum aktuellen Zeitpunkt hat, wenn Sie das Buch lesen. Seien Sie sich jedoch gewiss: Es sind sehr viele. Und es werden kontinuierlich mehr, denn Shopify erfreut sich weiterhin größter Beliebtheit.

Hier sind einige Zahlen, die Ihnen einen besseren Eindruck über die Größe und Nutzerschaft von Shopify geben:

- ✓ Shopify wird mittlerweile weltweit in 175 Ländern genutzt.
- ✓ 2020 hat Shopify die Marke von einer Million Online-Shops auf der Plattform überschritten.
- ✓ Mittlerweile nutzen weit über eine Million Marken Shopify als Grundlage für ihren Online-Shop.
- ✓ Auch hierzulande erfreut sich Shopify größter Beliebtheit.
- ✓ Mittlerweile gibt es zudem Tausende von Shopify-Apps, die die Standardfunktionalitäten des Systems erweitern.

Für wen sich Shopify eignet

Es gibt eine Fülle an verschiedensten Shop-Systemen, die alle ihre Besonderheiten sowie Stärken und Schwächen haben. Shopify, das einst als Lösung für die kleinen und gerade erst startenden Online-Shops an den Markt gegangen ist, ist mittlerweile das Shop-System der Wahl sowohl für kleine als auch große Marken, lokale als auch internationale Online-Shops und eigenständige, kleinere Unternehmen wie ebenso internationale Konzerne. Alle verbindet, dass sie Produkte im Internet verkaufen.

Wenn Sie planen, eigene Produkte erfolgreich und professionell im Internet zu verkaufen, dann stehen die Chancen sehr gut, dass Shopify das ideale Shop-System für Sie ist.



Shopify ist ein Shop-System, welches sich ideal sowohl für Starter als auch erfolgreiche Online-Shops eignet. Die Stärke des Shop-Systems ist es, dass Sie ohne große Anpassungen des Systems starten können. So müssen Sie sich zu Beginn nicht weiter mit Details herumschlagen, können aber zu jeder Zeit diese Dinge individualisieren und anpassen. So ist es ein Shop-System, welches ideal mit Ihnen als Marke und Unternehmen mitwächst.

Wie alles begann

Die ganze Geschichte und Entwicklung von Shopify wiederzugeben, würde sicherlich selbst ein ganzes Buch füllen. Und mit diesem Buch soll Ihnen schließlich geholfen werden, den eigenen Online-Shop mit Shopify aufzubauen anstatt Ihnen große Geschichten zu erzählen. Dennoch sind die Hintergründe, die Anfänge sowie die Entwicklung von Shopify sehr spannend.

Als 2004 der deutsche Gründer und Auswanderer nach Kanada, Tobias Lütke, sein Unternehmen startete, stand nicht das Shop-System im Mittelpunkt. Viel mehr versuchte sich Tobias Lütke daran, Snowboards im Internet zu verkaufen. Da es zu der damaligen Zeit kaum bis keine technischen Möglichkeiten gab, baute sich der technisch versierte Gründer die Online-Shop Lösung selbst. So verkaufte er Snowboards und Zubehör auf der selbstgebauten Lösung in seinem Online-Shop SNOWDEVIL.



Wenn Sie Ihre Augen in der Shopify-Welt offen halten, werden Ihnen immer wieder kleinere Details über den Weg laufen, die an diese Zeit des Snowboard-Verkaufens zurückerinnern. Egal, ob bei Beispielen in dem Shopify-Helpcenter oder auch neuen Software-Aktualisierungen und -Ankündigungen, oft werden kleine Anspielungen an diesen damaligen SNOWDEVIL-Online-Shop eingearbeitet.

2006 kam dann der Wechsel und Fokus auf den Vertrieb und Aufbau des eigenen Online-Shop-Systems – der Start von Shopify so wie wir es heute kennen. Natürlich waren der Umfang und die Ausarbeitung noch ganz anders, aber es war der Startschuss für den Bau eines Baukastensystems für Online-Shops. Mit der Zeit entwickelte sich das Shop-System immer weiter, die Nutzerzahlen wuchsen.

Um das Jahr 2012 herum nutzten rund 18 Tausend Unternehmen Shopify. 2017 überschritt das Unternehmen erstmals die Halbe-Millionen-Marke. Nicht einmal drei Jahre später waren es schon über eine Million Nutzer. Im Dezember 2022 verkündete Shopify, dass sie bereits die Zwei-Millionen-Marke erfolgreich überschritten hätte.

Seit 2015 ist das Unternehmen an der New Yorker Börse gelistet. Seitdem ist vieles passiert, vieles hat sich weiterentwickelt, neue Zweige wurden aufgemacht und Funktionalitäten entwickelt.



Wenn Sie gern mehr Hintergründe zu Shopify und dessen Werdegang direkt vom Shopify-Gründer Tobias Lütke auf Deutsch erfahren möchten, dann sollten Sie sich die OMR-Podcastfolge #293 von Philipp Westermeyer mit Tobias Lütke anhören: <https://omr.com/de/podcast/omr-293-mit-shopify-gruender-tobias-luetke/>. Sie ist zwar aus dem Jahr 2020 und somit einige Jahre alt, jedoch erhalten Sie einen guten Eindruck über die Anfänge von Shopify.

Die technischen Vorteile von Shopify

Informationen rund um das Unternehmen ebenso wie die Entstehungsgeschichte mögen interessant sein, doch für Sie und Ihren Online-Shop-Erfolg zählen am Ende die technischen Funktionalitäten, denn diese sind es, die Ihnen erlauben, schneller als Ihre Konkurrenz zu

sein und Ihre Produkte erfolgreich im Internet zu vertreiben. Lassen Sie uns daher genau hier tiefer reinschauen. Es gibt konkrete Punkte, die das Shop-System auszeichnen:

- ✓ niedrige technische Einstiegshürden,
- ✓ kontinuierliche Weiterentwicklung des Systems,
- ✓ Schnelligkeit und Flexibilität in der Ausführung,
- ✓ optimaler No-Code- und Low-Code-Ansatz,
- ✓ keine aufwendigen und teuren Aktualisierungen,
- ✓ eine Fülle an Integrationen und bestehenden Schnittstellen,
- ✓ API-Anbindungen und Dokumentation,
- ✓ Flexibilität im Shop-Design.

Was Sie genau unter diesen einzelnen Punkten verstehen können und wie genau Ihnen dies mit Ihrem Online-Shop helfen kann, das erfahren Sie nun Schritt für Schritt.

Niedrige technische Einstiegshürden

Es muss nicht immer alles so komplex und schwierig sein, wie es manchmal wirken mag. Während es früher ganz normal war, dass Sie vor Start mit dem eigenen Online-Shop zunächst große Investitionen in die Softwareentwicklung stecken oder auch einen eigenen kleinen Maschinenpark anschaffen mussten, mit Serverraum und weiterem technischen Equipment, ist dies mittlerweile längst nicht mehr der Fall. Shopify übernimmt all diese Sorgen und Aufwände. Sie können sich voll und ganz aufs Vermarkten, Verkaufen sowie Versenden Ihrer Produkte fokussieren, Shopify kümmert sich im Grunde um alle technischen Herausforderungen.

Während Sie bei anderen Plattformen typischerweise Budget und Ressourcen einplanen müssen, um das technische Setup am Laufen zu lassen, übernimmt dies alles Shopify für Sie:

- ✓ **Serverleistung & IT-Stabilität:** Sie brauchen sich nicht mehr darum sorgen, was Server sind und ob die Serverleistung ausreicht. Auch extra Serverleistung im Fall von besonderen Marketing-Aktivitäten anzumieten gehört der Vergangenheit an. Sie können die Serverstärke von Shopify nutzen und sich wahrhaftig zurücklehnen, denn Shopify übernimmt all diese lästige Arbeit im Hintergrund. So werden Ihnen große Events oder andere Situationen, in denen viele Personen auf einmal Ihren Online-Shop besuchen, keinen Angstschweiß mehr auf die Stirn treiben. Shopify kann diese Last problemlos stemmen.
- ✓ **Wartung und Pflege:** Sämtliche Wartung und Pflege der IT-Infrastruktur im Hintergrund übernimmt ebenfalls Shopify. So brauchen Sie hierfür keine Agentur beauftragen, die sich darum kümmert. Darunter fallen auch die regelmäßigen

System-Updates. Diese übernimmt Shopify leise und eigenständig im Hintergrund für Sie, ohne dass Sie etwas davon mitbekommen.

- ✓ **IT-Sicherheit:** Ein Thema, was immer mehr an Wichtigkeit und Bedeutung gewinnt. Besonders die Daten Ihrer Kunden, aber auch Bestelldaten oder Zahlungsdaten müssen vor Hackerangriffen geschützt werden. Auch hierum kümmert sich Shopify und stellt sicher, dass die Systeme zu jeder Zeit sicher laufen.



Um die lästigen Themen rund um IT-Infrastruktur kümmert sich Shopify. Sie können sich Zeit, Nerven und Kosten sparen und sich auf Dinge fokussieren, die Ihren Online-Shop nach vorn bringen.



Mit dem Shop-System stehen Ihnen von Beginn an IT-Infrastruktur und Leistungen zur Verfügung, auf die sonst typischerweise nur die größten Brands der Welt zugreifen können. Sie haben direkt eine sehr professionelle und leistungsstarke Basis, auf der Sie aufbauen können.

Kontinuierliche Weiterentwicklung des Systems

Ein weiterer großer Vorteil ist es, dass Sie direkt auf das geballte Wissen und die Stärke Tausender Entwickler von Shopify zurückgreifen können. Das Shop-System entwickelt sich kontinuierlich weiter. Und diese Neuerungen stehen automatisch auch Ihnen zur Verfügung, die Sie ohne Mehrkosten nutzen können. Dadurch sind Sie immer technisch am Puls der Zeit.

Schnelligkeit und Flexibilität in der Ausführung

Das Shop-System ist so gebaut, dass Sie weitestgehend eigenständig damit umgehen können. Während in anderen Systemen zunächst neue Funktionalitäten oder Seiten für Sie immer erst noch von der IT gebaut werden müssen, drehen sich die Räder in der Shopify-Welt wesentlich schneller. Sie können eigenständig eigene Seiten aufsetzen, Inhalte anpassen, Texte ändern oder auch Bilder austauschen – ohne groß Zeit zu verlieren oder zunächst viel Geld in die Hand nehmen zu müssen. Ebenfalls ein großer Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Shop-Systemen.

Optimaler No-Code- und Low-Code-Ansatz

No-Code und Low-Code sind dieser Tage in aller Munde. Mit dem englischen Begriff No-Code, wird der Ansatz beschrieben, dass Sie, ohne selbst Programmieren können zu müssen, sich eigenständig mithilfe der entsprechenden Software-Lösung gewünschte Dinge und Funktionalitäten bauen können. Ähnlich ist dies mit dem Begriff Low-Code – hier reichen oft minimale Programmieraufwände und -kenntnisse aus, um erfolgreich agieren zu können. Und Shopify ist genau hierauf ausgelegt. Sie können selbst ohne Programmierkenntnisse sehr viel in den Einstellungen, Funktionalitäten und im Shop-Design anpassen.

Und dort, wo Sie nicht weiterkommen, hilft oft schon verhältnismäßig wenig Programmieraufwand. Etwas, das Ihnen hilft, schnell und günstig zu agieren.

Keine aufwendigen und teuren Aktualisierungen

Sie hatten es schon zuvor gelesen: Shopify entwickelt sich kontinuierlich weiter und arbeitet durchgehend an neuen Funktionalitäten und Erweiterungen der Shop-Plattform. Während auf anderen Plattformen für solche Neuerungen zunächst eine generelle (und oft kostspielige) Aktualisierung durchgeführt werden muss, ist dies auf Shopify nicht der Fall. Um die neuen Funktionalitäten nutzen zu können, müssen Sie nichts weiter tun. Shopify führt kontinuierlich im Hintergrund, ohne dass Sie dies bemerken, Aktualisierungen durch. Auch das spart Ihnen Nerven und Geld.

Eine Fülle an Integrationen und bestehenden Schnittstellen

Nicht zuletzt da das Shop-System so beliebt ist und sich einer großen Nutzerschaft erfreut, ist die Shop-Plattform im Fokus vieler anderer Softwarelösungen, denn heutzutage kann sich fast keine Softwarelösung mehr erlauben, keine Schnittstelle oder Verbindung mit Shopify zu haben. Daher bauen fast alle Software-Lösungen eigenständig Integrationen und Schnittstellen mit Shopify. Der Vorteil für Sie: Ohne große Zusatzkosten oder Aufwände können Sie Ihr Lager, Ihren Versand- oder Zahlungsanbieter im Handumdrehen und ohne Programmieraufwand an Ihren Online-Shop anschließen.

API-Anbindungen und Dokumentation

API mag eine Abkürzung sein, die Ihnen zunächst nicht viel sagt. Diese drei Buchstaben stehen für den englischen Begriff »Application Programming Interfaces«, zu Deutsch: Programmierschnittstelle. Sie ermöglicht es, unabhängige Anwendungen miteinander kommunizieren und Daten austauschen zu lassen. Das Shopify-System arbeitet viel mit solchen Programmierschnittstellen, was dazu führt, dass im Grunde jegliche Ideen und Anforderungen, die Ihnen von technischer Seite vorschweben, angegangen werden können. Zudem bietet Shopify eine sehr ausgeprägte und aktualisierte Datenbank mit Dokumentationen für Programmierer. Dies macht es sehr angenehm, mit Shopify und Shopify-Programmierungen zu arbeiten. Etwas, das Ihnen früher oder später ebenfalls viel Zeit und Geld sparen wird.

Flexibilität im Shop-Design

Hier im Verlauf des Buches werden Sie selbst erleben und sehen, wie gut Sie das Design Ihres Online-Shops anpassen und bearbeiten können. Durch Einstellungen im Theme-Editor und den App-Erweiterungen haben Sie große Flexibilitäten, auch ohne Programmierkenntnisse den Außenauftritt Ihres Online-Shops zu gestalten.

Weitere Vorteile von Shopify gegenüber anderen Shop-Systemen

Während Sie nun eine Fülle an technischen Vorteilen und Aufzählungen lesen konnten, gibt es darüber hinaus auch noch weichere Faktoren, die das Shop-System so attraktiv macht. Eine Auswahl hiervon können Sie hier nun ebenfalls erfahren.

Mehr Hebel trotz weniger Spielraum

Wenn Sie sich mit verschiedenen Shop-Systemen zuvor auseinandergesetzt haben, haben Sie vermutlich öfters das Argument gehört, dass Shopify zu unflexibel sei. Es ist korrekt, dass Sie bei Shopify nicht alles anpassen können. Die Gestaltungsmöglichkeiten im Check-out sind beispielsweise stark limitiert. Sie können hier kaum Anpassungen vornehmen. Gleiches gilt für die Gestaltung der URL-Struktur. Es gibt darüber hinaus auch noch weitere Bereiche, wo Shopify Ihnen weniger Spielraum und Möglichkeiten gibt als andere Shop-Systeme. Und das ist dennoch, in den meisten Fällen, nicht nachteilig für Sie, denn die Limitierungen führen zur Vereinfachung. Sie können sich auf das Wesentliche und Wichtige konzentrieren.

Nehmen Sie das Beispiel Check-out. Hier gibt es, wie bereits erwähnt, Limitierungen in der Gestaltung. Gleichzeitig ist er optimiert und läuft stabil. Einige Studien nennen Shopifys eigenen Check-out im Vergleich zu anderen Shop-Systemen zudem den performantesten Check-out weltweit.

Nehmen Sie es also sportlich und sehen Sie das Positive: Mehr Freiheiten bedeuten auch mehr Verpflichtungen. Bei 100 Prozent Anpassbarkeit Ihres Systems haben Sie auch mehr Gefahren, dass etwas schiefgehen kann. Ganz im Sinne des Pareto-Prinzips helfen Ihnen die Limitierungen von Shopify, sich auf das Wesentliche zu fokussieren und stellen sicher, dass die wichtigsten Funktionen im System stets fehlerfrei laufen.



Es gibt Situationen und Anwendungsfälle, da benötigen Sie jedoch die vollen 100 Prozent Anpassungsspielraum. Shopify wurde für den sehr typischen Anwendungsfall B2C-E-Commerce entwickelt. Andere Geschäftsmodelle, wie beispielsweise B2B oder eine einfache Website ohne Shop-Funktion, sind zwar ebenfalls möglich, jedoch bedarf es hier starker Anpassungen.

Keine versteckten Kosten

Bei Shopify können Sie beruhigt sein und müssen sich nicht vor versteckten Kosten fürchten. Um Ihren Online-Shop erfolgreich laufen zu lassen, müssen Sie lediglich die Shopify- und App-Gebühren berücksichtigen. Zum weiteren Betreiben des Online-Shops brauchen Sie keine Agentur oder anderen Dienstleister. Die Wartung der IT-Infrastruktur übernimmt Shopify schließlich selbst.



Neben den Shopify-Gebühren fallen lediglich noch Kosten für verschiedene Apps an, die Ihnen erlauben, Ihre Grundfunktionen im Online-Shop zu erweitern. Die Höhe dieser Kosten haben Sie jedoch voll und ganz im Griff, da Sie

selbst entscheiden können, welche Apps Sie nutzen möchten. Mindestlaufzeiten gibt es zudem ebenfalls nicht. Sie können Apps jederzeit hinzufügen und auch wieder entfernen.



Zu Beginn können ebenfalls einmalig weitere Kosten anfallen. Der Kauf einer eigenen Domain kann beispielsweise helfen, dass Sie professioneller auf Ihre Zielgruppe wirken. Der Kauf eines Premium-Themes aus dem Shopify-Theme-Store kann sich langfristig lohnen, da es in der Regel mit mehr Funktionalitäten ausgestattet ist und Ihnen spätere Kosten für Apps oder individuelle Programmierung erspart.

Community an Marken und Agenturen

Das Shopify-Ökosystem ist sehr lebendig und vielfältig. Sie haben die Möglichkeit, mit vielen verschiedenen Marken, die auf Shopify ihren eigenen Online-Shop betreiben, in Kontakt zu treten und Erfahrungen auszutauschen. So gibt es immer wieder Veranstaltungen wie die sogenannten Shopify Meetups oder auch Konferenzen, in denen Sie auf andere Online-Shop-Betreiber stoßen können. Auch gibt es viele digitale Formate und Anlaufstellen, über die Sie von den Erfahrungen anderer profitieren können. Neben den Marken gibt es auch eine Fülle an App-Entwicklern, anderen Dienstleistern sowie Agenturen, die das Shopify-Ökosystem zu einem sehr angenehmen und positiven Umfeld werden lassen.



Wenn Sie konkret einmal das Shopify-Ökosystem in Aktion erleben wollen, dann schauen Sie auf jeden Fall einmal bei »Merchant Inspiration« vorbei. Dort gibt es mit dem Podcast oder auch den digitalen Webinaren Formate, in denen Online-Shops ihre Erfahrungen teilen. Ebenso gibt es physische Veranstaltungen in verschiedenen Städten Deutschlands, wo Sie auf andere Online-Shop-Betreiber treffen können. Nähere Informationen sowie den Eventkalender finden Sie unter: <https://merchantinspiration.com/>

Ein System, das mit Ihrer Marke mitwächst

Während viele Shop-Systeme für Marken konzipiert und entwickelt wurden, die sich in einem bestimmten Entwicklungsstadium befinden, ist Shopify flexibel und kann sich auf die jeweilige Entwicklungsstufe optimal anpassen. So gibt es einige Shop-Systeme, die gezielt für Einsteiger gebaut sind. Hier können Sie schnell starten, auch ohne große Vorkenntnisse. Wenn Ihr Online-Shop und Ihre Bestellungen immer weiterwachsen, erreichen Sie oft den Punkt, an dem Sie bestimmte Funktionalitäten brauchen und Anforderungen haben, die das System nicht abdecken kann. Hier müssen Sie als Shop dann früher oder später auf ein anderes System wechseln. Gleiches gilt für komplexe Shop-Systeme. Diese eignen sich nicht für Starter, da sie zu komplex und herausfordernd sind. Sie sind viel eher gemacht für Online-Shops, die eine gewisse Größe und Umsatzstärke haben. Um das System zu nutzen, muss ein Online-Shop dann eines Tages auf dieses System wechseln.

Shopify dagegen schafft es, das volle Spektrum abzudecken. Sie können schnell und einfach mit Shopify starten – auch ohne große Vorkenntnisse. Jedoch müssen Sie auch nicht von Shopify wegwechseln, wenn sich Ihre Anforderungen ändern und ein komplexeres Setup

bedürfen. Hier können Sie gezielt Anpassungen vornehmen, das System erweitern und entsprechend anpassen.



Shopify wächst als Shop-System mit den Anforderungen Ihres Online-Shops mit. Sie laufen nicht Gefahr, dass Sie eines Tages auf ein anderes Shop-System wechseln müssen. Vielmehr können Sie Stück für Stück immer mehr Gebrauch machen von den Erweiterungen und Funktionalitäten, die Sie zu Beginn gegebenenfalls noch nicht benötigten.

Eine Fülle an Apps

Auch ohne Programmierung können Sie Ihren Online-Shop immer stärker ausbauen und erweitern. Sie können die Funktionalitäten erweitern – mit nur wenigen Klicks und ohne große Investitionen oder Programmieraufwand. Sie fragen sich, wie dies gehen soll? Die Antwort sind Shopify-Apps. Sie werden im Laufe des Buches noch mehr zu den Apps erfahren, lernen, worauf es zu achten gilt und welche Apps die beliebtesten hierzulande sind. So viel sei hier nun schon gesagt: Apps sind ein perfekter Mechanismus, um Ihren Online-Shop gezielt zu erweitern. Auf Shopify gibt es eine Vielzahl an Apps und eine Vielzahl an App-Programmierern. Dadurch können lokale Anforderungen und Begebenheiten ideal abgedeckt werden. Es gibt fast nichts, was Sie nicht im App-Store finden können.

Eines der modernsten und beliebtesten Shop-Systeme weltweit

Zu guter Letzt sei Ihnen gesagt: Mit Shopify setzen Sie auf eines der modernsten und beliebtesten Shop-Systeme weltweit. Sie sind in guten Händen, was ein professionelles Setup angeht, mit dem Sie bestens aufgestellt sind, sich den Herausforderungen mit Ihrem Online-Shop gegenüberzustellen und ein erfolgreiches Unternehmen aufzubauen. Wie genau und worauf Sie achten müssen, das erfahren Sie in den kommenden Kapiteln.